

1. Vervollständigen Sie diesen Lückentext mit den richtigen Artikeln in der richtigen Form. Den Nullartikel markieren Sie mit einem Strich. 30 Punkte

Auf 1) *der* Route fahren Sie mit 2) *dem* Fahrrad über 3) *die* Alpen und sehen 4) (-) historische Städte, romantische Landschaften und viele Sehenswürdigkeiten.
 Das ist 5) *eine* ganz spezielle Erfahrung. Und nicht so schwer, wie man vielleicht denkt. 6) *Die* populärste Route geht von 7) (-) Ehrwald oder 8) (-) Mittenwald in 9) (-) Bayern an 10) *der* Gardasee in 11) *im* Norden Italiens. Sie folgt lange 12) *der* alten Römerstraße Via Claudia Augusta. Deshalb ist 13) *der* Weg auch historisch interessant. Man fährt vorbei an 14) (-) schönen Städten, 15) *den* Flüssen 16) (-) Lech und 17) (-) Inn und 18) (-) Gärten mit 19) (-) Apfelbäumen.

Für 20) *die* Bergpässe gibt es 21) *einen* Shuttlesevice. So hat man auch mehr 22) (-) Zeit, um 23) (-) regionale Gerichte zu probieren, eine 24) *der* vielen Sehenswürdigkeiten an 25) *am* Weg zu besuchen oder in 26) *einem* See oder Fluss zu schwimmen. Je nach 27) (-) Fitness, 28) (-) Zahl der Pausen und 29) (-) Shuttlenutzung sollte man circa sechs Tage für 30) *die* Tour einplanen.

2. Ergänzen Sie die Präpositionen. 17 Punkte

Ende des 19. Jahrhunderts begann man 31) *nach* Lösungen 32) *für* Verkehrsprobleme in Berlin zu suchen. Nachdem viele Ingenieure Vorschläge eingereicht hatten, wurde 33) *am* 15. Februar 1902 die erste Strecke 34) *zwischen* den Bahnhöfen Warschauer Straße und Zoologischer Garten eingeweiht. Das war noch keine richtige Untergrundbahn, aber kurze Zeit später fuhr die Bahn auf dem Weg 35) *zum* Zoologischen Garten 36) *in* den Untergrund. Die Idee 37) *zu* diesem elektrisch betriebenen Verkehrsmittel stammte 38) *von* Werner von Siemens. 39) *in* den ersten Tagen waren die Wagen fast leer. Aber 40) *im* Jahr 1903 wurden 41) *von* der U-Bahn bereits rund 30 Millionen Fahrgäste befördert. Die Fahrgäste mussten 42) *für* einen Fahrchein zwischen 10 und 30 Pfennig zahlen. Die Weltwirtschaftskrise verhinderte 43) *in* den 1930er-Jahren den weiteren Ausbau des Streckennetzes. 44) *während* des Zweiten Weltkrieges wurden große Teile des U-Bahn-Netzes beschädigt oder zerstört. Die nächste Krise folgte 45) *mit* dem Bau der Berliner Mauer 1961. 46) *nach* dem Fall der Mauer im Jahre 1989 wurde das getrennte U-Bahnnetz wieder zusammengeschlossen. Der Bahnhof Bernauer Straße liegt heute direkt 47) *auf* dem ehemaligen Grenzstreifen.

3. Was passt zusammen? Bilden Sie korrekte Sätze mit Kausalangaben. 9 Punkte

1) Wegen einer fehlerfreien Rechtschreibung	d 48)	wurde der Aufsatz mit einer sehr guten Note bewertet
2) Wegen eines Verkehrsunfalls	f 49)	wurde die Autobahn für zwei Stunden gesperrt
3) Aufgrund eines Fehlers des zuständigen Technikers	g 50)	fiel der Motor während des Rennens aus.
4) Wegen dieses winzigen Mückenstiches	e 51)	wurde der Aufsatz mit einer sehr guten Note bewertet.
5) Aufgrund einer Grippeerkrankung	h 52)	fiel der Motor während des Rennens aus.
6) Infolge sinkender Aktienkurse	a 53)	geriet die Firma in eine finanzielle Krise
7) Aufgrund ihrer bisherigen Arbeitserfolge	i 54)	wurde ihr die Leitung des

Письменная работа. Немецкий язык. 11 класс
 Ключи

8) Nur wegen der besonderen Aufmerksamkeit des Sicherheitsbeamten	e 55)	Projekts übertragen.
9) Aufgrund einer zu langen Einnahme des Medikaments	b 56)	konnte ein Unglück verhindert werden. st es bei dem Patienten zu körperlichen Schäden gekommen.

4. Geben Sie die passenden Verben in der richtigen Form an. 11 Punkte

brauchen, denken, verschicken, verlieren, gestalten, sich beschärfen, helfen, leihen, wollen, stehen, zeigen, sagen

Was 57) *will* Ihnen Ihr Freund mit den Emojis 58) *sagen*?

Wahrscheinlich: „Der Akku meines Smartphones ist alle, 59) *leihst* du mir bitte dein Aufladekabel?“
 Werden die Sätze komplizierter, dann 60) *hilft* vielleicht der weltweit erste Emoji-Übersetzer in London.

Die von einem Japaner erfundenen Emojis waren anfangs nur als kleine Ergänzung zum Text 61) *gedacht*, um gelegentlich Gefühle zu transportieren. Heute sind die Bildchen unabhängiger und immer mehr Firmen, die *sich* mit digitalem Marketing 62) *beschäftigen*, 63) *gestalten* ihre Texte mit Emojis. Die Bedeutung dieser Minigrafiken ist aber oft missverständlich und sie können – je nach kulturellem Hintergrund des Nutzers – unterschiedlich interpretiert werden.

Muttersprachler, die man fragen könnte, gibt es ja nicht.

So 64) *steht* zum Beispiel das Emoji mit geschlossenen Augen und schraubender Nase in Japan für Triumph und nicht etwa für Wut wie im europäischen Kulturkreis.

65) *Braucht* man wirklich Emoji-Übersetzer? Das wird die Zeit zeigen.

Wenn wir immer häufiger Sprachnachrichten 66) _____ *verschicken*, statt zu texten, 67) _____ *verlieren* die Emojis vielleicht an Bedeutung.

5. Welche Dinge und wo kann man Ende Dezember traditionell kaufen? Setzen Sie ein! 8 Punkte

Viele Leute essen *na Karadnyim rynku* 68) *auf dem Weihnachtsmarkt* gern eine Bratwurst. Und da ja 69) *dazu* trinken sie Glühwein. Ein Klassiker des weihnachtlichen *одекартаўна-прыкладнога мастацтва* 70) *Kunsthandwerks* ist das Räucherhämmchen. Man kann auf dem Weihnachtsmarkt auch *зпрысажэнні* 71) *Schmuck* für den Weihnachtsbaum kaufen, zum Beispiel *кападная ігары* 72) *Christbaumkugeln*. Außerdem gibt es *прысмакі* 73) *Stißigkeiten* wie *пернікі* 74) *Lebkuchen* und gebrannte Mandeln. In der Weihnachtszeit essen viele Menschen auch Nüsse. Auf den Märkten gibt es deshalb auch *шчыўкунок* 75) *Nussknacker* zu kaufen. Viele Menschen lieben auch die kleinen Schneekugeln, in denen man eine kleine Schneelandschaft sehen kann

6. Bei der Herausgabe von einem Sprachführer gab es eine Fehlproduktion. Was passt nicht? Markieren Sie! 5 Punkte

1. Wann beginnt die Führung / die Stadtrundfahrt / *der Stadtplan* / der Ausflug?
2. Haben Sie Infomaterial : einen Veranstaltungskalender / ein Hotelverzeichnis / eine *Ausstellung* für mich?
3. Wie lange ist die *Eintrittskarte* / die Kirche / das Schloss / das Museum geöffnet?
4. Können Sie uns ein Restaurant / Sehenswürdigkeiten / *eine Architektur* / Veranstaltungen empfehlen?
5. Wir möchten gern *den Blick* / den Dom / die Altstadt / das Technikmuseum besichtigen.

Письменная работа. Немецкий язык. 11 класс
 Ключи